

# Tanzen und Musik wirken einfach ansteckend

Tanzwerkstatt Simmerath hat in kurzer Zeit enormen Zulauf erfahren. Jugendliche zieht es wieder aufs Parkett. HipHop-Beates und fulminanter Breakdance.

**SIMMERATH.** Vorbei sind die Zeiten, als nur ältere Damen und Herren zu altbackenen Schlagern gediegen über das Parkett schwebten. Tanzen ist angesagt, und zwar nicht nur aufgrund des großen Erfolgs zahlreicher Tanzsendungen im Fernsehen. Bei keinem anderen Sport lässt sich die Liebe zu Musik und Bewegung so gut vereinen, kaum ein Sport ist so vielseitig.

Der „Tag des Tanzes und der Musik“, der von der Simmerather Tanzwerkstatt veranstaltet wurde und am vergangenen Samstag in der Hauptschule Simmerath stattfand, drehte sich daher einen ganzen Tag nur um Tanzsport und zeigte ihn in allen Facetten.

## Stolzer Veranstalter

Mit einem äußerst umfangreichen Programm beging die Tanzwerkstatt, die erst im vergangenen Jahr gegründet worden war, ihren ersten großen Veranstaltungstag und landete damit direkt einen vollen Erfolg: „Wir sind wirklich sehr zufrieden mit der Resonanz der Zuschauer“, freute sich Christoph Keischgens, der erste Vorsitzende des Vereins.

Die Anzahl der anwesenden Gäste zu schätzen, sei wirklich schwer, aber die Aula der Simmerather Hauptschule sei teilweise so voll gewesen, fügte Keischgens stolz hinzu, dass der junge Verein, der nach nur etwa zehn Monaten des Bestehens bereits 250 Mitglieder zählt, für das nächste Mal einen noch größeren Veranstaltungsort in Betracht zöge.

Vielleicht lag das große Interes-



Tanzen in seiner ganzen Vielfalt bot jetzt die Tanzwerkstatt Simmerath: Der Verein hatte in die Hauptschule zu einer bunten Präsentation eingeladen. Foto: Barbara Berger

se der Besucher in der Vielfalt der Darbietungen begründet, die für diesen Tag angesetzt waren. Vom Hip-Hop, Gardetanz, Jazz- und

Modern Dance über das besonders bei Jugendlichen beliebte Videoclipdancing bis hin zum klassischen Ballett und Standardtanz

war alles vertreten und jede Geschmacksrichtung war wohl vertreten. Damit stellt die Tanzschule aber eigentlich nur ihr Leistungs-

spektrum dar, denn all das, was die Zuschauer an diesem Tag zu sehen bekamen, existiert auch als Kursangebot und wurde von den

Schülern gezeigt.

Es gehe aber, so der erste Vorsitzende, nicht nur darum, die eigene Arbeit vorzustellen, sondern auch darum, die Zuschauer für den Sport zu begeistern. Dies ist ihnen sicherlich gelungen, bot das Programm doch einige Höhepunkte, die direkt dazu verleiteten, selber einmal ein Tänzchen zu wagen. Gerade bei den Jugendlichen kamen die fulminanten Vorstellungen der Breakdance Crew „Str8“, darunter auch der Breakdanceteacher der Tanzwerkstatt, Reagan Dikilu, aus Aachen besonders gut an. Sie feierten „ihren“ Tanzlehrer und seine Truppe mit einem lauten „Go Rea“ immer wieder dazu an, neue spektakuläre Figuren zu bilden.

## Beifall für „Temptation“

Riesigen Applaus ernteten aber auch die Formationsgruppen, so beispielsweise die Formation „Temptation“, die zu lauten Hip-Hop Beats eine tolle Show zeigte. „Wir sind eigentlich erst vor ein paar Monaten auf die Idee gekommen, solch einen Aktionstag zu veranstalten und haben auch erst zu dieser Zeit die Choreographien entwickelt“, erklärte Christoph Keischgens, sichtlich stolz auf die geleistete Arbeit, speziell auf die vielen Vereinsmitglieder, die sich im Vorfeld für diesen besonderen Tag engagiert hatten.

„Es ist wirklich toll, wie viele sich eingebracht und geholfen haben“, fügte er hinzu.

Aufgrund des großen Interesses soll der „Tag des Tanzes und der Musik“ auch im nächsten Jahr wieder stattfinden. (bab)

# Siegfried Krischer zeigt sich auch in Steckenborn enorm in Form

In neuer Rekordzeit den 10-Kilometer-Lauf des SC Komet gewonnen. Lokalmatador Markus Werker läuft in ausgezeichneten 36:18 Minuten auf Rang drei.

**STECKENBORN.** Mit einer neuen Rekordmarke endete der Steckenborner Volkslauf über eine Distanz von 10 Kilometern. Siegfried Krischer vom TSV Bayer 04 Leverkusen siegte in einer Zeit von 35:26 Minuten, die in den Jahren zuvor noch von keinem Läufer erreicht worden war. Hinter dem dominierenden Bayer-Athleten belegten Pascal Langer (SC Bütgenbach) in 36:11 Minuten und Markus Werker (TV Konzen) in 36:18 Minuten die Plätze zwei und drei.

## Steigende Beliebtheit

„Der Hauptlauf erfreut sich steigender Beliebtheit, was die Teilnehmerzahl von 87 Athletinnen und Athleten verdeutlicht. Rund 50 Kinder und sieben Walker nahmen an den übrigen Wettbewerben teil“, zeigte sich Walter Greuel, der Leiter des Steckenborner Lauftreffs, mit der Resonanz der Laufveranstaltung „Enorm in Form“ des SC Komet Steckenborn sehr zufrieden.

Die Strecke des Hauptlaufes führte über Wirtschaftswege durch den Buhler. Die landschaft-

lich abwechslungsreiche Strecke, die mit einigen Steigungen bestückt war, forderte höchste Anstrengungen von den Athletinnen und Athleten.

Von regnerischem Wetter, das in den letzten Jahren in Steckenborn die Szenerie bestimmte, blieben die Teilnehmer diesmal verschont. Trockene Witterung und angenehme Temperaturen besicherten den Läufern ideale Bedingungen.

Silvan Koch vom TuS Schmidt belegte den 4. Platz in einer Zeit von 38:10 Minuten; Ralf Pauken vom SV Bergwacht Rohren erreichte den 6. Rang in 38:45 Minuten. Mit einem starken Aufgebot wartete der TV Konzen in Steckenborn auf. Pascal Huppertz (5. Platz) in 38:25 Minuten, Marco Theissen (7. Platz) in 39:18 Minuten und Thorsten Mero (8. Platz) in 39:53 Minuten überzeugten mit guten läuferischen Leistungen.

Gemeinsam ins Ziel kamen die beiden Walkerinnen Elke Lühr (SC Komet Steckenborn) und Iris Haskenhoff (Strauch), die die Konkurrenz mit deutlichem Abstand in einer Zeit von 1:29,04 Stunde

auf Distanz hielten. Dahinter folgten Jutta Knoll (SC Komet Steckenborn - 1:31,46 Stunde) und

Günther Klemme (SV Kalterherberg - 1:31,49 Stunde).

Ohne Wertung gingen insge-

samt 14 Kinder an den Start des Bambini-Laufes über eine Distanz von 150 m. Beim Bambini-Lauf

über 250 m setzte sich Sophie Lühr (SC Komet Steckenborn - 30,0 Sekunden) vor Michelle Jansen (LG Mützenich - 30,1 Sekunden) und Lea Mießen (SC Komet Steckenborn - 31,7 Sekunden) durch.

Nina Stollenwerk (TuS Schmidt) behielt beim Schülerlauf über 500 m in 1:49,6 Minute die Oberhand vor Gino Stiel (SC Komet Steckenborn - 1:51,6 Minute) und Katrin Jansen (LG Mützenich - 1:52,1 Minute). Ausschließlich Teilnehmer des gastgebenden SC Komet Steckenborn belegten die vorderen Ränge des Schülerlaufes über 800 m. Dustin Stiel (2:59,0 Minuten) verwies Maik Greuel (3:06,0 Minuten) und Max Sonntag (3:09,0 Minuten) auf die Plätze 2 und 3.

Peter Borsdorff (TV Düren), der Mann mit der Sammelbüchse, beherzigte erstmals auch bei der Laufveranstaltung in Steckenborn das Motto „Leichtathleten helfen behinderten Kindern“ und fand eine Reihe von Spendern. (ame)



Mit 87 Teilnehmern war der Hauptlauf über eine Distanz von 10 Kilometern bei „Enorm in Form in Steckenborn“ gut besetzt. Foto: Alfred Mertens

Ergebnisse unter: [www.komet-steckenborn.de](http://www.komet-steckenborn.de)



## Weltoffen Zuhause. T-Home hat für jeden das passende DSL-Paket.

### Das Vielsurfer-Paket Call & Surf Basic

- Internet-Flatrate DSL 2000
- 120 Freiminuten im Telekom Festnetz

- Alle Grundpreise inklusive
- Installation zum Festpreis, einmalig 49,98 €

Jetzt auch inklusive Internet-Flatrate!

jetzt nur **34,95 €<sup>1</sup>** pro Monat

### Das Sorglos-Paket Call & Surf Comfort

- Internet-Flatrate DSL 6000
- Telefon-Flatrate im Telekom Festnetz

- Rechnung Online inklusive
- Alle Grundpreise inklusive
- Installation zum Festpreis, einmalig 49,98 €

Jetzt auf Dauer 5 € günstiger!<sup>2</sup>

jetzt nur **44,95 €<sup>2</sup>** pro Monat statt bisher 49,95 €

### Das Highspeed-Paket Call & Surf Comfort Plus

- Internet-Flatrate DSL 16 000
- Telefon-Flatrate im Telekom Festnetz

- Leistungsplus inklusive z. B.
  - InstallationsService
  - Umfangreiches Sicherheitspaket
  - HotSpot Flatrate
  - Günstige Verbindungen ins Mobilfunknetz
  - Rechnung Online

Bis 30.9. bis zu 15% günstiger!<sup>3</sup>

jetzt nur **49,95 €<sup>3</sup>** pro Monat statt bisher 59,95 €

<sup>1</sup> Call & Surf Basic/Standard kostet monatlich 34,95 €, Call & Surf Basic/SDN 38,95 €. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Kündigungsfrist 1 Monat. Monatlich 120 Freiminuten mit Call & Surf Basic/Standard bzw. 240 Freiminuten mit Call & Surf Basic/SDN für die ersten City- und Deutschlandverbindungen (keine Online- und Mobilfunkverbindungen) der Deutschen Telekom. Ab der 121. bzw. 241. Verbindungsminute 1,5-4,6 Cent/Min. Weitere Bedingungen siehe 4. <sup>2</sup> Das Paket Call & Surf Comfort ist 5 € günstiger als das Paket in der Version mit 12 Monaten Mindestvertragslaufzeit (nicht mehr buchbar). Call & Surf Comfort/Standard kostet monatlich 44,95 €, Call & Surf Comfort/SDN 48,95 €. 24 Monate Mindestvertragslaufzeit. Kündigungsfrist 1 Monat. Weitere Bedingungen siehe 4. <sup>3</sup> Das Paket Call & Surf Comfort Plus ist 15 % günstiger als das Paket in der Version mit 12 Monaten Mindestvertragslaufzeit (nicht mehr buchbar). Angebot gilt bis zum 30.9.2007 und nur in Verbindung mit der Beauftragung von Call & Surf Comfort Plus. Call & Surf Comfort Plus/Standard kostet mit 49,95 €, Call & Surf Comfort Plus/SDN mit 53,95 €. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Kündigungsfrist 1 Monat. Die DSL-Geschwindigkeit ist abhängig von der technischen Verfügbarkeit. Telefon-Flatrate gilt rund um die Uhr für Telefonverbindungen im City- und Deutschlandbereich (keine Mobilfunk- und Onlineverbindungen) der Deutschen Telekom. Weitere Bedingungen siehe 4. <sup>4</sup> Einmaliger Bereitstellungspreis für neue Telefonanschlüsse 59,95 € (kostenlos bei Wechsel innerhalb von Standard oder SDN), für DSL 99,95 €, entfällt bis zum 30.9.2007. Paketangebot ist in vielen Anschlussbereichen verfügbar. Bei Verbindungen in Netze einzelner Anbieter erfolgt ein Zuschlag von 0,21 Cent/Min. Ob der von Ihnen gewählte Anschluss bei einem solchen Anbieter liegt, erfahren Sie unter 0800 33 09999.